

Underdog hielt eine Stunde mit

FSV Beilrode 09 – SV Süptitz

1:4 (0:0)

Fußball (TZ/LAND). „Sicherlich waren die Gäste optisch überlegen, aber wir boten eine kämpferisch ansprechende Leistung und haben eine Stunde gut dagegehalten“, fasste FSV-Mannschaftsleiter Oliver Schmidt die Niederlage gegen den Spitzenreiter aus der Süptitz zusammen. Prengel hatte für die Ostelbier die erste Chance, als er am langen Pfosten vorbeischoss (7.). Auf der Gegenseite zielte Wiesner in die Wolken (12.). Das Spiel blieb spannend und temporeich. Ein Kopfball von Wilsch (17.), und ein 22-Meter-Schuss von Mehle, der den Pfosten traf, bedeuteten die nächsten Chancen (18.). Ein Kopfball von Schulze und ein Kracher von Meißner – Lux riss die Fäuste hoch – zeigten die sich langsam abzeichnende Gäste-Überlegenheit (31., 35.).

Nach dem Wechsel legten die Süptitzer noch eine Schippe drauf, kamen durch Wiesner zur Führung (60.). Vorausgegangen soll allerdings ein nicht geahndetes Handspiel. Günther per Doppelschlag bog die Verhältnisse gerade: Erst krönte der wendige Außenstürmer eine Einzelaktion, dann köpfte er das 0:3 (71., 75.). Galistel verkürzte nach Hebert-Freistoß auf 1:3 (87.), aber Schulze stellte mit dem Schlusspfiff den alten Abstand wieder her.

Beilrode: Lux, Grieser, Kramp, Wenzel (45. Diener), Hebert, Galistel, Voigt, Täsch, Täsch, Ryll, Prengel (73. Wiktorowski), Wilsch

TF: 0:1 Wiesner (60.)
0:2 Günther (71.)
0:3 Günther (75.)
1:3 Galistel (87.)
1:4 Schulze (90.)

GK: Wilsch, Kramp, Galistel (Beilrode), Loechel (Süptitz)

SR: Probst (Großenhain)

ZS: 110